

Presseinformation

E-Control: Weiterer Anstieg beim Wechsel des Strom- oder Gaslieferanten

Im ersten Quartal 2026 haben sich 137.479 Konsument:innen einen neuen Strom- oder Gaslieferanten gesucht – Höchste Wechselrate in einem ersten Quartal

(Wien, 12. Mai 2025) 137.479 Strom- oder Gaskund:innen (Haushalte und Unternehmen) haben sich in den ersten drei Monaten des Jahres einen neuen Lieferanten gesucht. Das sind noch einmal mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres, als 132.861 Kund:innen den Lieferanten gewechselt hatten. Das geht aus der aktuell veröffentlichten Marktstatistik der E-Control hervor. „Noch nie zuvor haben sich mehr Konsument:innen in einem ersten Quartal einen neuen Lieferanten gesucht. Vor allem die Gaswechsel waren heuer bisher besonders hoch. Das überrascht uns aber nicht wirklich. Der Iran-Krieg und mögliche Auswirkungen auf die Gasversorgung bzw. die Angst vor steigenden Preisen haben aus unserer Sicht dazu beigetragen, die Sensibilität bei den Konsument:innen zu erhöhen.“, ist der Vorstand der E-Control, Michael Strebl, überzeugt. Und er betont in dem Zusammenhang: „Wir raten dazu, sich möglichst zeitnah mit dem eigenen Gas- aber natürlich auch Stromtarif zu beschäftigen und mit dem Tarifkalkulator der E-Control einen Preisvergleich anzustellen. Es gibt immer noch sehr gute Angebote mit Preisgarantien, sodass die Konsument:innen schon jetzt beruhigt auf den kommenden Winter blicken können.“

Die Wechselrate im ersten Quartal betrug bei Strom 1,7 Prozent und bei Gas 2,4 Prozent. Einen neuen Stromlieferanten suchten sich in diesem Zeitraum insgesamt 110.160 Kundinnen (davon 86.024 Haushalte), einen neuen Gaslieferanten 27.319 (davon 23.299 Haushalte).

Mit Energie sorgsam umzugehen bleibt zentrales Thema

Neuerlich haben geopolitische Krisen die Energieversorgung und -preise in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses gerückt. „Steigende Preise auf den Großhandelspreisen haben sich kurzfristig recht unterschiedlich für die Endkund:innen bemerkbar gemacht.“, erläutert der Vorstand der E-Control, Alfons Haber. Diese Entwicklungen waren speziell an den Tankstellen sichtbar. Dahingehend hat die Regierung auch reagiert und einen Preismechanismus eingeführt, um einerseits die Steuerbelastung zu senken und andererseits die Margen von Konzernen zu begrenzen. „Für Autofahrer:innen empfehlen wir

für aktuelle Preisvergleiche den Spritpreisrechner der E-Control. Aber natürlich gilt: Energiesparen generiert die höchste Einsparmöglichkeit. Reduzierte Geschwindigkeit auf der Autobahn, der richtige Reifendruck, vorausschauendes Fahren, kein unnötiger Ballast im KFZ, oder auf Öffis und Fahrrad umzusteigen entlastet die Brieftasche.“, betont Haber einmal mehr. Und weiter: „Zwar sind bei den Haushalten Preissprünge bei Strom und Gas noch nicht so deutlich spürbar, aber natürlich gilt dort ebenfalls: jede verbrauchte kWh weniger bedeutet weniger finanzielle Belastung. Auch im Frühling kann man in den eigenen vier Wänden mit einfachen Maßnahmen Energiesparen. Gleichzeitig kann der Tarifkalkulator der E-Control bei der Reduktion der Energiekosten helfen.“

Niederösterreicher:innen und Steirer:innen waren besonders aktiv

Den Stromlieferanten am häufigsten wechselten in den ersten drei Monaten – im Verhältnis zur Kund:innenanzahl – die Niederösterreicher:innen mit 2,5 Prozent (21.802 Kund:innen), gefolgt von den Oberösterreicher:innen und Steirer:innen mit je 2,0 Prozent (20.569 Kund:innen bzw. 19.215 Kund:innen).

Der Gaslieferant wurde am häufigsten in der Steiermark gewechselt, und zwar mit 3,6 Prozent bzw. 2.083 Kund:innen, gefolgt von Oberösterreich mit 3,0 Prozent (3.434 Kund:innen) und Niederösterreich mit 2,9 Prozent (7.172 Kund:innen).

Die Konsument:innen im Westen Österreichs bleiben auch weiterhin am wenigsten wechselfreudig. So lag die Wechselrate bei Strom in Tirol im ersten Quartal nur bei 0,5 Prozent (2.371 Kund:innen) und bei Gas bildet einmal mehr Vorarlberg das Schlusslicht mit 0,7 Prozent Wechselrate bzw. 253 Kund:innen.

Surftipps und Kontakte auf einen Blick:

Erklärfilme der E-Control: <https://www.e-control.at/erklarfilme>

Tarifkalkulator der E-Control für Strom und Gas: www.tarifkalkulator.at

Energiespar-Check der E-Control: <https://www.e-control.at/energiespar-check>

Energie-Hotline 0800-212020 oder unter beratung@e-control.at

Schlichtungsstelle der E-Control: schlichtungsstelle@e-control.at

Die Details zu den Anbieterwechselzahlen sind auf der Homepage der E-Control zu finden:

Strom:

<https://www.e-control.at/statistik/e-statistik/archiv/marktstatistik/verbraucherverhalten>

Gas:

<https://www.e-control.at/statistik/g-statistik/archiv/marktstatistik/verbraucherverhalten>

Interaktive Charts:

Strom: <https://www.e-control.at/statistik/e-statistik/charts>

Gas: <https://www.e-control.at/statistik/g-statistik/charts>

Rückfragehinweis:

E-Control

Mag. Bettina Ometzberger

Tel.: +43-1-24 7 24-202

Mail: bettina.ometzberger@e-control.at

www.e-control.at

Facebook: www.facebook.com/energie.control

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/e-control/>

Bluesky: <https://bsky.app/profile/econtrol.bsky.social>